



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0200/2019/1		Datum: 12.03.2019	
Baudezernent			
Verfasser:	63-Brückenbauamt	Az.: 63/Ra	
Betreff:			
Ausführung des mit dem Landesbetrieb Mobilität und dem Landesrechnungshof abgestimmten Querschnittes für den Neubau der Pfaffendorfer Brücke			
Gremienweg:			
28.03.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
19.03.2019	Fachbereichsausschuss IV	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
18.03.2019	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die Ausführung des mit dem Landesbetrieb Mobilität und dem Landesrechnungshof abgestimmten Querschnittes für den Neubau der Pfaffendorfer Brücke.

Begründung:

Im Zuge der Neubauplanung wurde mit dem Landesbetrieb Mobilität ein neuer Gesamtquerschnitt der Brücke (s. Anlage „1. Planungsvariante“) abgestimmt. Dabei wurde ein gemeinschaftlicher Geh- und Radweg bei einer Gesamtkappenbreite von jeweils 4,50 m vorgesehen.

Im September 2018 wurde eine weitere Zählung der Fußgänger und Radfahrer auf der Brücke durchgeführt. Im Vergleich zu den Zählungen aus den Jahren 2010 und 2015 wurden um 80 bzw. 60% höhere Zahlen festgestellt. Derzeit ist von rund 2.800 Radfahrern und 1.300 Fußgängern pro Tag auszugehen. Konzepte der Stadt (Verkehrsentwicklungsplan) und des Landes (Pendler-Radrouten) werden mittel- und langfristig zu einer weiteren Erhöhung des Radfahrverkehrs führen.

Gemäß den hier geltenden technischen Regelwerken (RASt, ERA etc.) war daher eine getrennte Führung von Radfahrern und Fußgängern zu planen (s. Anlage „zu beschließender Querschnitt“). Die Gesamtkappenbreite hat sich damit um jeweils 95 cm auf 5,45 m, der Gesamtquerschnitt der Brücke um 1,90 m auf 25,40 m erhöht.

Die Weiterführung des Fußgänger- und Radfahrerverkehrs jenseits der Brücke in alle Richtungen wird mit entsprechenden Querschnitten ohne Engstellen angemessen berücksichtigt.

Auf Grund der Mehrbreiten ist auf Basis der bisherigen Grobkostenschätzung von Mehrkosten in Höhe von rund 2,5 Mio. Euro auszugehen.

Der jetzt vorliegende überarbeitete Querschnitt wurde einvernehmlich mit dem Landesrechnungshof und dem Landesbetrieb Mobilität abgestimmt und ist somit zuwendungsfähig nach dem EntflechtG und dem LFAG.

Anlage: Brückenquerschnitt (Bestand, 1. Planungsvariante, zu beschließender Querschnitt)